Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland



Im August dürfen sich Fans von Neck Deep auf ein neues Album freuen.

Zweischneidigkeit

Neck Deep mit neuem Album im August

25. Mai 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Ashley Osborn

Die britische Pop-Punk-Band Neck Deep kündigen die Veröffentlichung ihres dritten Studioalbums „The Peace And The Panic“ für den 18. August an. Die ersten beiden Singles „Where Do We Go When“ und „Happy Judgement Day“ wurden bereits als Musikvideos veröffentlicht.
In der Pop-Punk-Szene gelten Neck Deep als eine der gefragtesten Newcomer-Bands ihrer Zeit. Gegründet wurde die Band 2012 in Wrexham im Norden von Wales. 2014 gewann die Band den Kerrang! Award als beste britische Newcomer-Band. Zwei Jahre später wurden sie bei den APMAs als beste Live-Band ausgezeichnet. Nach zwei EPS, zwei Studioalben und einer eigenen Headline-Tour im vergangenen Jahr erscheint im August nun ihr drittes Album.

„The Peace And The Panic“ beinhaltet insgesamt elf Songs und wurde von Mike Green produziert, der bereits mit Künstlern wie Paramore, Pierce The Veil, Sum 41, Real Friends und All Time Low zusammenarbeitete.

Das Album sei eine Betrachtung der konstanten Dualität des Lebens und der Anstrengungen, die damit einhergehen. Den Tag zu nutzen und mit seinen Freunden zu lachen sei dabei ebenso wichtig wie die eigene Weiterentwicklung, welche durch Schmerz und Existenzkrisen geprägt wird. Diese Dualität, auch Zweischneidigkeit genannt, manifestiere sich auch im Sound des Albums.

Realistisch und reifer

 © Rockszene.de 2024

„Dieses Mal ist das Motto weniger: `Lasst uns Party machen und Bier trinken`“, sagt Sänger Ben Barlow über das kommende Album. „Ich würde nicht behaupten, dass es pessimistisch ist, nur realistisch. Der Versuch, etwas aus seinem Leben zu machen, ist ein großes Thema dieses Albums. Ebenso der Umgang mit Depression und Angst. Wir haben uns alle selbst gefunden in den letzten Jahren und sind ein wenig erwachsener geworden. Ich musste ein bisschen in mich gehen (...), aber ich fühle mich bereit, es wieder mit der Welt aufzunehmen“, so der Sänger weiter.

Für den Song „Don’t Wait“ holte sich Neck Deep den britische Singer-Songwriter Sam Carter mit ins Boot. Der Song „December“ aus dem Vorgängeralbum featured in der neuen Version Mark Hoppus von blink-182.

Mit ihrem neuen Album wollen Neck Deep zeigen, dass das Leben auch immer etwas zurück gibt, wenn es etwas wegnimmt - sei es Selbstbewusstsein, Überzeugung oder Hingabe. „The Peace And The Panic“ erscheint am 18. August über Hopeless Records.

Links:

www.neckdeepuk.squarespace.com
www.facebook.com/neckdeepuk
www.twitter.com/neckdeepuk

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Mit einem Hauch Romantik(15.02.2021)
Verbeugung vor Rock-und Hardrock-Klassikern(19.01.2021)
Neues Album und Animationsserie(22.09.2020)
Neues in „Gehört und Gesehen“(10.08.2020)
Mit Unterstützung von Jethro Tull & King Crimson(30.05.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum